

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**

TRACHTENKAPELLE KINZIGTAL e.V.



Handwerkervesper „to go“ Samstag, 29.08.2020

17.00 – 20.00 Uhr

Beim Probelokal im Dorfgemeinschaftshaus Halbmeil

Handwerkervesper, Wurstsalat & Getränke

Nur mit Vorbestellung. **Vorbestellung** ist bis **Freitag, 28.08.2020, 12.00 Uhr** möglich bei jedem Musiker oder über die Homepage (www.trachtenkapelle-kinzigtal.de).



Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach
Herausgeber: Stadt Wolfach, Gemeinde Oberwolfach und
Gemeinde Bad Rippoldsau-Schapbach
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566
Verantwortlich für den redaktionellen Teil sind die Bürger-
meister, für den Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.
Bezugspreis jährlich € 18,-.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Sommerferienprogramm Wolfach / Oberwolfach 2020

Bei folgenden Veranstaltungen im Sommerferienprogramm sind noch Plätze frei!

Name	Datum	Alter	Gebühr	Freie Plätze
Schützen-Schnuppertraining	Sa, 29.08.2020 14:00	10 - 16	3,00€	2/12
Tief im Berg...	Di, 01.09.2020 11:00	ab 7	4,00€	9/10
Bau eines Insektenhotels	Mo, 07.09.2020 09:00	ab 8	9,00€	10/12
Bau eines Insektenhotels	Mo, 07.09.2020 13:00	ab 8	9,00€	10/12
Bau eines Schwedenstuhls	Di, 08.09.2020 13:00	ab 8	12,00€	9/12

Weitere Informationen und Anmeldung online unter: www.unser-ferienprogramm.de/oberwolfachwolfach

Kräutertag für kleine und große Entdecker

Wissenswertes rund um die heimische Pflanzenwelt, Zusammenspiel von Fauna und Flora, Aberglaube und alte Orakel, viele überraschende Einblicke erwarteten 16 Kinder im Rahmen des gemeinsamen Sommerferienprogramms von Wolfach und Oberwolfach. Vom Rotöl des Johanniskraut bis hin zum Breitwegerich als "Pflaster to go", die Kinder konnten tief eintauchen in die heimische Welt der Kräuter. Nach dem Kräuterbutter schlagen und Kräutersalz mörsern erwartete alle Kinder eine freiwillige Mutprobe: Das Pflücken und Schmecken von reifen Brennnesselsamen, was alle Kinder köstlich fanden. Der Nachmittag verging wie im Flug und schon wanderte die Gruppe vom Panoramaweg wieder hinab zum Wolfacher Rathaus.



Unsere Mediadaten finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www-anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Tennis Schnuppertraining beim Tennisclub Wolfach

Am Samstag, 15. August, fand auf der Tennisanlage in Wolfach ein zweistündiges Training im Rahmen des Kinderferienprogramms Wolfach / Oberwolfach statt. Kinder im Alter von 6-14 Jahren hatten die Möglichkeit daran teilzunehmen. Bei sommerlichen Temperaturen tummelten sich 15 Tennisbegeisterte auf den Plätzen umher. Die Kids wurden altersgemäß in Gruppen eingeteilt, sodass ein optimaler Einstieg in die Tenniswelt gegeben werden konnte. Nach Vermittlung einiger Grundkenntnisse und einem Aufwärmtraining konnte sofort mit dem aktiven Spielen begonnen werden. Die Kinder konnten bei verschiedenen Übungen und Spielen ihre Vor- und Rückhand unter Beweis stellen. Zum Schluss wurde noch ein kleines Turnier ausgetragen, bei dem viele tolle Ballwechsel zustande kamen. Der Spaßfaktor kam bei den Kindern sowie bei den Betreuern Constantin Lang, Tina Gabelmann, Ingrid Hellmig und Pascal Schmid keineswegs zu kurz. Zum Abschluss gab es noch für jedes Kind eine verdiente Urkunde.

Für weiterhin tennisinteressierte Kinder bietet der TC Wolfach nach den Sommerferien samstags wieder ein kostenloses, einstündiges Schnuppertraining an. Bei Interesse bitte im Voraus Kontakt mit dem Jugendwart Pascal Schmid aufnehmen. Tel.: 015153988849, Mail: pascal-schmid@tc-wolfach.de



Großes Minigolfturnier

Am 19.08.2020 hat der Patenverein Kinderlachen e.V. im Rahmen des Sommerferienprogramms, mit 15 Kindern aus Oberwolfach und Wolfach, einen tollen Nachmittag mit spannenden und aufregenden Momenten erlebt. Das große Minigolfturnier, das der Patenverein Kinderlachen e.V. auf der städtischen Minigolfanlage in Wolfach durchführen durfte, kam wieder einmal mit großer Begeisterung bei den Kindern und auch bei den Betreuern an. Nach 18 Bahnen wurden die Kinder zu einem Eis eingeladen, welches ganz spontan ein Wolfacher Kurgast, der eine Pause vom angeln eingelegt hatte, den Kindern und Betreuern spendiert hat, weil er diese Aktion genau so klasse fand wie alle Anwesenden. Die Eispause wurde von den Betreuern zum zusammenrechnen der Punkte genutzt und allen rauchten die Köpfe. Die Siegerehrung war auch in diesem Jahr eines der Highlights und jedes Kind durfte sich ein Präsent, welche die Wolfacher Geschäfte und Banken dem Patenverein Kinderlachen e.V. gespendet haben, aussuchen. Ein herzliches Dankeschön an alle die sich beteiligt haben. Der Patenverein Kinderlachen e.V. freut sich bereits jetzt schon auf das nächste Turnier.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Sonnengereift und Zukunft schaffend

Brasilien ist der Hauptexporteur von Orangensaftkonzentrat. In der Regel kommt das Konzentrat von Plantagen und nur selten von Kleinbauernorganisationen wie Coagrosol, von wo wir den Orangensaft beziehen. Coagrosol fördert gezielt den Bio-Anbau von Orangen – eine Ausnahme in Brasilien, wo Monokulturen und Pestizideinsatz das Normale sind. Auch die landlosen Orangen-Pflücker, die von den Bauern während der Ernte angestellt werden, profitieren vom Fairen Handel.

- Die Pflücker sind als Arbeitskräfte offiziell registriert und genießen dadurch eine gewisse soziale Sicherheit. Es gibt eine Art Tarifvertrag der Pflückergewerkschaft, der für die Kleinbauern der Kooperative verpflichtend ist.

- Es gibt ein Ernährungsprogramm für Kinder aus benachteiligten Familien sowie Kurse für Baby- und Kinderernährung. Die Orangenpflücker erhalten auch bei Krankheit für einige Zeit ihren Lohn weiter.
- Coagrosol organisiert Alphabetisierungs-, Weiterbildungs- und Computerkurse für Mitglieder der Kooperative und auch Saisonkräfte. Die Kinder von Pflückern erhalten Unterstützung, wenn sie Schwierigkeiten in der Schule haben.
- Durch die EDV-Kurse erhalten die Kinder der Pflückerfamilien die Chance, einen besser bezahlten Job als ihre Eltern zu finden.
- Gründe genug, einmal den Fair-Orangensaft aus dem Weltladen zu probieren? Wir würden uns freuen.

Fair aufgetischt: Leckere Sommer-Smoothies mit Orangensaft

Für die Herstellung der fairen Sommer-Smoothies brauchen Sie nur einen Mixbecher oder Pürierstab und ein Gefäß.

(Rezepte für 2 Portionen)

- Orangen-Bananen-Smoothie: 500ml Orangensaft, 1 Banane, Saft einer kleinen Zitrone
- Orangen-Mango-Smoothie: 500 ml Orangensaft, 1 kleine Mango, Saft einer Limette
- Orangen-Erdbeer-Smoothie: 500 ml Orangensaft, 125g Erdbeeren
- Alle Zutaten in einem hohen Gefäß mit dem Pürierstab pürieren, bis eine homogene Masse entsteht. Mit einer Zitronenscheibe und Eiswürfeln servieren.

VdK Ortsverband Wolfstal-Hausach

Ab Oktober 2020 mehr Geld für Zahnersatz

Eine Regelung des Terminservice- und Versorgungsgesetzes (TSVG) betrifft die Festzuschüsse für Zahnersatz. Sie werden ab 1. Oktober 2020 von 50 auf 60 Prozent der Kosten für die Regelversorgung – also die gesetzliche Standardtherapie bei Zahnersatz – erhöht, informiert die in Stuttgart ansässige VdK Patienten- und Wohnberatung Baden-Württemberg. Der Eigenanteil für die Regelversorgung reduziert sich so auf 40 Prozent. Regelmäßige jährliche zahnärztliche Untersuchungen erhöhen den Festzuschuss zusätzlich. Bei einem über fünf oder gar zehn Jahre geführten Bonusheft klettert der Festzuschuss auf 70 oder sogar 75 Prozent. Ab 1. Oktober können die Krankenkassen in Ausnahmefällen den Bonus auch dann gewähren, wenn die Kontrolluntersuchungen nicht lückenlos durchgeführt wurden. Die Versicherten müssen jedoch ihre Zähne regelmäßig gepflegt haben und dürfen in den letzten zehn Jahren vor Beginn der Behandlung nur einmal den Termin zur Zahnvorsorge versäumt haben.

Kirchen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wolfach:
St. Laurentius und St. Roman –

Oberwolfach:
St. Bartholomäus mit St. Marien



Gottesdienste ab 27. August 2020

SE An Wolf und Kinzig SE Oberes Wolfstal

Wolfach – St. Laurentius, St. Roman

Schappbach – St. Cyriak

Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa,

St. Josef Kniebis

SE Kloster Wittichen

Schiltach, St. Johannes B.

Schenkenzell: St. Ulrich, Allerheiligen Wittichen

Sonntagsgottesdienste finden weiterhin nur nach Anmeldung und unter den aktuellen Hygiene- und Sicherheitsrichtlinien statt.

Anmeldung zu den Gottesdiensten erfolgt über das Pfarramt vor Ort!

DONNERSTAG, 27. AUGUST –

HL. GEBHARD, Bischof von Konstanz

18.30 Uhr St. Bartholomäus:

Hl. Messe mit Gedenken an Hermann Gebert und Emma Gebert.

FREITAG, 28. AUGUST – HL. AUGUSTINUS, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer

8.45 Uhr Mater Dolorosa:

Wallfahrtsamt

SAMTAG, 29. AUGUST – ENTHAUPUNG JOHANNES DES TÄUFERS

18.30 Uhr St. Johannes B.:

Hl. Messe zum Patrozinium

SONNTAG, 30. AUGUST –

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe mit Gedenken an Reinhold Mosbach.

10.30 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe mit Gedenken an Elfriede Schillinger.

18.30 Uhr St. Cyriak:

Hl. Messe

SAMSTAG, 29. AUGUST – ENTHAUPUNG JOHANNES DES TÄUFERS

18.30 Uhr St. Johannes B.:

Hl. Messe zum Patrozinium

SONNTAG, 30. AUGUST – 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9.00 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe

10.30 Uhr St. Laurentius:

Hl. Messe

18.30 Uhr St. Cyriak:

Hl. Messe

DIENSTAG, 1. SEPTEMBER – DIENSTAG DER 22. WOCHEN IM JAHRESKREIS

18.30 Uhr St. Johannes B.:

Hl. Messe

MITTWOCH, 2. SEPTEMBER – MITTWOCH DER 22. WOCHEN IM JAHRESKREIS

18.30 Uhr Allerheiligen:

Rosenkrangebet

18.30 Uhr St. Josef:

Hl. Messe

DONNERSTAG, 3. SEPTEMBER – HL. GREGOR DER GROßE, Papst, Kirchenlehrer

18.30 Uhr St. Marien:

Hl. Messe mit Gedenken an Erika Sum u. Angehörige der Familien Sum und Echle.

FREITAG, 4. SEPTEMBER – FREITAG DER 22. WOCHEN IM JAHRESKREIS

8.45 Uhr Mater Dolorosa:

Hl. Messe

SAMTAG, 5. SEPTEMBER – HL. MUTTER TERESA VON KALKUTTA

- 13.00 Uhr Ev. Stadtkirche:
Ökum. Trauung von Chris u. Andrea Nakic, geb. Moosmann.
- 14.00 Uhr St. Ulrich:
Trauung von Fabian u. Natascha King, geb. Grünler mit Tauffeier für Theo King.
- 14.00 Uhr Mater Dolorosa:
Trauung von Gordian und Julia Schmid, geb. Aurich.
- 18.30 Uhr Mater Dolorosa:
Hl. Messe
- 18.30 Uhr St. Ulrich:
Hl. Messe

SONNTAG, 6. SEPTEMBER – 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- 8.30 Uhr St. Bartholomäus:
Hl. Messe mit Gedenken an Hilda Gebert; Severin u. Monika Bonath (gest.).
- 8.30 Uhr St. Cyriak:
Hl. Messe
- 10.30 Uhr St. Laurentius:
Kirchweihhochamt mit Begrüßung von Kaplan Georg Henn und Gemeindereferentin Lioba Jörg.



-liche Einladung zum Picknickgottesdienst am 13.09.2020

Hallo liebe Kinder und liebe Familien, endlich dürfen wir wieder gemeinsam feiern und uns von Jesus erzählen lassen...
Deshalb laden wir euch ein, mit uns ein Picknickgottesdienst zu feiern. Am Sonntag, den 13.09.2020 um 10 Uhr auf dem Sportplatz in Oberwolfach- WÄLKE. Bitte bringt eine Picknickdecke mit.
Da die Teilnehmerzahl aufgrund Corona begrenzt ist, meldet euch bitte bei Elena Echle (0160 96022513 oder 07834 866863) an.
Wir freuen uns riesig, euch eine Geschichte von Jesus erzählen zu dürfen und mit euch gemeinsam zu beten.
Euer Team vom Kinderwortgottesdienst
Elena und Maria

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach

Homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Notfallnummer: 01515 6193078
Pfarrer Hannes Rümmele
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: w.broehl@kath-wolfach.de
SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:
Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig:
Sparkasse Wolfach: BIC:SOLADES1WOF;
IBAN: DE60664527760000018863
(Spenden für das Caritas Baby Hospital mit dem Stichwort „Caritas Baby Hospital“ auf dieses Konto)

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach



Ev. Stadtkirche Wolfach

Ev. Pfarramt Wolfach
Hauptstr. 31, 77709 Wolfach
Tel 07834-382

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-wolfach.de
Homepage: www.ev-kirche-wolfach.de

Urlaub Das ev. Pfarramt Wolfach ist wegen Urlaub bis einschließlich 27.08. geschlossen.

Samstag, 29.08.2020

- 14.00 Uhr und
- 15.00 Uhr Taufgottesdienste mit Pfr. Voß am Kirnbacher Vogtadeshof

Sonntag, 30.08.2020

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß im Freien neben der Kirnbacher Kirche Bitte Sitzgelegenheit mitbringen! Bei Regen GD in der Kirche.
- 11.30 Uhr und
- 12.30 Uhr Taufgottesdienste in Oberwolfach bei der Steigfelsenkapelle. Getauft werden Mila Hamann, Ivo Eßlinger, Maja Baumbach sowie Largo und Leonardo Tibaldi

Sonntag, 06.09.2020

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Matthias Bühler im Freien neben der Kirnbacher Kirche. Bitte Sitzgelegenheit mitbringen! Bei Regen GD in der Kirche.
- 10.00 Uhr Zweite Konfirmationsfeier der Wolfacher Konfirmanden 2020 mit Pfr. Voß in der Pfarrkirche St. Marien in Oberwolfach. Konfirmiert werden:

Michelle Dieterle Schmelzegrün 13 Wolfach
Max Gewalt Lehmgrube 13 Oberwolfach
Anna-Lena Schiefer Am Stuckhäusle 2 Wolfach
Laura Völker Hildastr. 4 Wolfach

Sonntag, 13.09.2020 und Sonntag, 20.09.2020:

- 9.30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß im Freien neben der Kirnbacher Kirche. Bitte Sitzgelegenheit mitbringen! Bei Regen GD in der Kirche.

Der Ort für die Konfirmation von Arvid Winkel, Hauptstr. 32 a aus Wolfach am **Sonntag, 27.09.20** im Gottesdienst mit Pfr. Voß um 11 Uhr wird noch bekannt gegeben.

Jubelkonfirmation 2020

Die Goldene, Diamantene, Eiserne und Gnadenkonfirmation 2020 findet am Sonntag, 18.10.2020 in jeweils eigenen Gottesdiensten für jeden Jahrgang statt:

- 9.00 Uhr Goldene Konfirmation
 - 11.00 Uhr Diamantene Konfirmation
 - 15.00 Uhr Eiserne, Gnadenkonfirmation
- Falls die Ev. Stadtkirche dann wieder zur Verfügung steht, finden dort die Gottesdienste mit Pfr. Stefan Voß statt.
Eingeladen sind sowohl die Jubelkonfirmanden, die seinerzeit in Wolfach konfirmiert wurden wie auch diejenigen, die seither zugezogen sind. Wer keine Einladung bekommen hat, wende sich bitte unter pfarramt@ev-kirche-wolfach.de an das ev. Pfarramt Wolfach. Wir lassen Ihnen gerne eine Einladung zukommen! Die Silberne Konfirmation wird im Frühjahr 2021 zusammen mit der Silbernen Konfirmation 2021 gefeiert.

Friedenskapelle Bad Rippoldsau

Bis auf weiteres keine Gottesdienste im St. Vinzenzhaus in Bad Rippoldsau



Evangelisches Pfarramt Kirnbach

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Öffnungszeiten:

Das Pfarramt Kirnbach ist für den Besuch weiterhin geschlossen. Wir sind telefonisch (Anrufbeantworter) unter der Tel. 07834 6922 oder per Mail pfarramt@ev-kirche-kirnbach.de erreichbar. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Gottesdienste:

Samstag, 29.08.2020

14:00 Uhr und

15:00 Uhr Taufgottesdienste beim Vogtadeshof in Kirnbach, Pfr. Voß
Getauft werden Lio Weinzierle, Moritz Geiger und Jonas Leitl

Sonntag, 30.08.2020

09:30 Uhr Gottesdienst im Grünen neben der Kirche mit Pfr. Voß

11:30 Uhr und

12:30 Uhr Taufgottesdienste in Oberwolfach in der Steigfelsenkapelle mit Pfr. Voß
Getauft werden Mila Hamann, Ivo Eßlinger, Maja Baumbach, Largo und Leonardo Tibaldi

Sonntag, 06.09.2020 09:30 Uhr Gottesdienst im Grünen neben der Kirche mit Präd. M. Bühler

Bitte bringen Sie eine eigene Sitzgelegenheit und ein eigenes Gesangsbuch mit! Bei Regen findet der Gottesdienst in der Kirche statt!

Taufgottesdienste - Termine:

Sonntag, 06.09.2020

14:00 und 15:00 Uhr Ort steht noch nicht fest

Samstag, 12.09.2020

14:00 und 15:00 Uhr Ort steht noch nicht fest

Samstag, 10.10.2020

14:00 und 15:00 Uhr Ort steht noch nicht fest

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Pfarramt! Vielen Dank!

Jehovas Zeugen

Freitag

19.00 Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*

Thema: „Die Zehn Gebote und du“ - 2. Mose 20: 3- 17

„Unser Leben und Dienst als Christ“

Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben!*

Thema: „Jesus vor Pilatus!“ - Matthäusevangelium 27: 20- 30

Sonntag

10.00 Uhr: *Wachturm-Bibelstudium:*

Thema: „Kehrt zu mir um“ - Maleachi 3: 7

10.45 Uhr: Übertragung des Kongressprogramms

„Freut euch immer“ (Teil 6)

Jeder ist eingeladen über Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.

Kontaktadresse: Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Aus dem Kreisgeschehen**Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis**

10 Jahre Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr zehntes Jubiläum feiert! Die vielfältigen Veranstaltungen laden dazu ein, die

kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 3. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Ottenhöfen: Mühlen- und Brennerei-Besichtigung mit Probe prämierter Liköre und Edelbrände

Erfahren Sie, wie früher in den Steillagen des Schwarzwaldes Korn angepflanzt, in der Getreidemühle zu Mehl gemahlen und Brot gebacken wurde sowie Schwarzwälder Kirschen geerntet, eingemaischt und in den Wintermonaten Kirschwasser und andere Edelbrände gebrannt wurden. Treffpunkt: 17 Uhr, Mühlenhof Bohnert, Lautenbach 129, 77883 Ottenhöfen. Die Kosten betragen 4,50 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 07842 2969 oder melanie.bohnert@t-online.de, max. 35 Teilnehmer.

Hornberg: Forellenessen mit Brennereibesichtigung

Genießen Sie eine frisch geräucherte Forelle mit Salaten und selbst gebackenem Brot in der urigen Grillhütte. Die Plätze werden ihnen zugeteilt. Zum Abschluss gibt es eine Schnapsprobe im Freien. Treffpunkt: 18 Uhr, Hasenhof, Frombachstr. 72, 78132 Hornberg. Die Kosten betragen 17 Euro. Infos und Voranmeldung bis zu 3 Tagen vor der Veranstaltung unter 07833 7104 oder info@hasenhof-hornberg.de, mind. 10 Teilnehmer.

Am 10. September finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl: Grenzüberschreitendes Genussradeln- Radtour mit kulinarischen Leckerbissen

Sie fahren gerne Fahrrad? Dann nehmen Sie teil an der grenzüberschreitenden Feierabendradtour die über neue Radwege zu grünen Oasen in der Nachbarstadt führt. Treffpunkt: 15 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstr. 77, 77694 Kehl. Infos und Voranmeldung bis 03.09.2020, unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de. Die Preise erhalten Sie auf Anfrage; max. 20 Teilnehmer.

Lahr: 4 x 4 um vier: vier Radtouren zu vier Kirchen

Radeln Sie mit bei der Fahrradtour zu vier besonderen Kirchen (Schlosskirche Mahlberg – Friedenskirche Kippenheim – Pauluskapelle Mietersheim – Martinskirche Lahr-Dinglingen) in und um Lahr und genießen Sie zum Abschluss ein Gugelhupf-Vesper mit regionalen Getränken. Treffpunkt: 16 Uhr, Bahnhof Lahr/Schwarzwald. Die Kosten laufen auf Spendenbasis. Infos und Voranmeldung bis zum 08.09.2020 unter 0781 24018 oder eeb.ortenau@kbz.ekiba.de, max. 15 Teilnehmer.

Lahr: Kinderführung „Entdecke das Mittelalter“

Die öffentliche Kinderführung durch das mittelalterliche Lahr übermittelt auf unterhaltsame und interaktive Weise Wissen über das damalige Leben der Kaufleute, Ritter, Adlige und Handwerker in Lahr. Treffpunkt: 16 Uhr, am Storchenturm in der Marktstraße 45. Die Kosten liegen bei 3,00 Euro pro Kind und 4,00 Euro für Erwachsene. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter E-Mail: stadtmkt@lahr.de oder Telefon: 07821 910-0128.

Lautenbach: Foto-Workshop im Renchtal

Erlernen Sie Grundlagen für Bilder mit Wow-Effekt. Nach einem kurzen Imbiss und einer Theorie-Einleitung des Fotografens Manfred Huber wird gemeinsam erkundet und fotografiert, um die gelernte Theorie in der Praxis anzuwenden. Treffpunkt: 18 Uhr, Gasthof zum Kreuz, Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 49 Euro. Infos und Voranmeldung unter 07802/82600 oder info@renchtal-tourismus.de, max. 12.



Nordrach: Hochprozentig durch den Obstgarten

Genießen sie selbst hergestellte Spirituosen direkt in unserem Obstgarten. Streuobstbäume, vielerlei Beeren und Kräuter laden zum Verweilen ein. In der Brennerei wird wissenswertes zur Herstellung unserer " Geister" erzählt. Treffpunkt: 18 Uhr, Heidenbühl-Hof, Heidenbühl 2, 77787 Nordrach. Die Kosten betragen 9,50 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter 07838 663 oder info@heidenbuehl-hof.de, max. 15 Teilnehmer.

wöchentlich Wiederkehrende Veranstaltungen

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig

Mit einer 15 km langen Tour durch das Wanderparadies Lautenbach können Sie den neuen Hexensteig mit Hexenhäuschen erkunden und an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper mit süßem Finale inklusive Getränke genießen. Treffpunkt: 8.30 Uhr (bis 17.30 Uhr), Gasthof „Zum Kreuz“; Hauptstraße 66, 77794 Lautenbach. Die Kosten betragen 45 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600; max. 20 Teilnehmer.

Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“

Genießen Sie entlang der sieben Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen. Treffpunkt: 11 Uhr (bis 17.30 Uhr), Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704. Die Kosten betragen 53 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Renchtal Tourismus GmbH unter info@renchtal-tourismus.de oder 07802 82600, max. 30 Teilnehmer.

Gengenbach: Offene Weinprobe

Erleben Sie Weine mit Herz und Hand! Treffpunkt: 16.30 Uhr, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach. Die Kosten betragen 7 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter 0780 396580 oder info@weinmanufaktur-gengenbach.de, max. 10 Teilnehmer.

Fotowettbewerb „Sommer in der Ortenau“

Unter dem Motto „Sommer in der Ortenau“ startet die Tourismusabteilung im Landratsamt Ortenaukreis ihren vierten Fotowettbewerb. Ab sofort kann sich jeder mit einer Kamera ausstatten oder im richtigen Moment sein Smartphone zücken und bis zum 13. September 2020 die schönsten Fotos über die Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de/fotowettbewerb einreichen.

Gesucht sind sommerliche Motive von Naturlandschaften und Freizeitaktivitäten, über kulturellen Stätten wie Sehenswürdigkeiten, Schlösser und Burgen bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten der Ortenau. Die besten Fotos werden von einer unabhängigen Fachjury prämiert und den Gewinnern winken attraktive Preise.

Ausführliche Informationen und Teilnahmebedingungen sind auf der Tourismuswebsite abrufbar. Fragen beantwortet die Tourismusabteilung unter Telefon 0781 805 1737 oder per E-Mail tourismus@ortenaukreis.de.

Kindertagespflege im Ortenaukreis nimmt weiter Fahrt auf

Jugendamt beteiligt sich an Modellprojekt des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend / Qualifizierungskurse werden wieder fortgesetzt

Das Landratsamt Ortenaukreis und die Partner der Kindertagespflege im Landkreis wollen die Angebote der Kindertagespflege im Ortenaukreis weiter voranbringen. Als einer von 48 Modellstandorten nimmt der Ortenaukreis am Bundesprogramm „ProKindertagespflege: Wo Bildung für

die Kleinsten beginnt“ teil. Unter dem Motto „Ortenauer Kindertagespflege – kinderleicht groß werden“ soll die Vereinbarkeit von Familie und Beruf deutlich verbessert und familiennahe, flexible Betreuungsformen angeboten werden.

„Gerade die letzten Monate haben uns gezeigt, wie wichtig eine gute und umfassende Grundversorgung mit Bildung und Betreuung sowohl für Kinder als auch Eltern ist“, so Landrat Frank Scherer. „Ich bin sehr froh, dass wir die Familien im Ortenaukreis mit Mitteln und Bundesprogramm weiter stärken und das Angebot an qualifizierten und flexiblen Betreuungsmöglichkeiten weiter ausbauen können“, so der Landrat weiter.

„Die Kindertagespflege ist nicht nur eine für Eltern interessante und pädagogisch wertvolle Form der Kleinkindbetreuung, sie ist gleichermaßen ein abwechslungsreiches und flexibles Berufsfeld“, so Jugendamtsleiter Heiko Faller. Tagesmütter und -väter seien wichtige Bezugspersonen für die betreuten Kinder, geben ihnen Sicherheit und Orientierung im Alltag und begleiten sie in ihrer Entwicklung. Zudem könne man in der Kindertagespflege auf die individuellen Bedürfnisse aller Beteiligten eingehen. So können sowohl Eltern als auch Tageseltern selbst steuern, wo, wann und mit wem sie zusammenarbeiten.

Zentraler Inhalt des Bundesprogramms ist der Ausbau der Qualifizierung der Kindertageseltern von 160 auf 300 Unterrichtseinheiten. Daneben soll die Kindertagespflege inhaltlich weiter entwickelt werden, unter anderem durch die Erarbeitung von Konzepten zur Vertretungsregelung und der Inklusion. „Kinder zu betreuen, sie in ihrer Entwicklung zu fördern und zu begleiten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe“, betont Faller. Daher werden die künftigen Tagespflegepersonen von den Trägern im Ortenaukreis, dem Diakonischen Werk und den Tageselternvereinen Offenburg und Kehl, nach neuesten Standards qualifiziert und begleitet. In den Qualifizierungskursen vermittele man umfassende Kenntnisse und praktische Fähigkeiten rund um die Themen Bildung, Erziehung und Ernährung und gebe hilfreiche Tipps für die geplante Selbstständigkeit.

Nachdem aufgrund der Pandemie die Kurse pausieren bzw. verschoben werden mussten, können die Qualifizierungskurse nun wieder unter den nötigen Auflagen fortgesetzt werden. Für Herbst 2020 ist ein weiterer Kursstart geplant. Interessentinnen und Interessenten, die sich beruflich neu orientieren möchten, können sich bei den Trägern beraten lassen. „Wir sind froh über den „Restart“ nach der erzwungenen Corona-Pause und freuen uns auf viele weitere motivierte und engagierte Kindertageseltern in der Ortenauer Kindertagespflege“, so Faller.

Bei den zuständigen Fachberatungen der Träger, dem Diakonischen Werk mit seinen Außenstellen in Lahr, Kinzigtal und Achern, dem Tagesmütterverein Offenburg, wie auch dem Tageselternverein Kehl, erhalten Interessierte weitere Informationen rund um die Kindertagespflege wie auch zum Start weiterer Qualifizierungskurse.

Hintergrundinformation Bundesprogramm „ProKindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“

Mit dem Bundesprogramm stärkt das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gezielt die Weiterentwicklung der Kindertagespflege. Von Januar 2019 bis Dezember 2021 werden 48 Modellstandorte gefördert. Nach der Devise „Qualifiziert Handeln und Betreuen“ setzt das Bundesprogramm auf die Qualifizierung der Tagesmütter und -väter, die Verbesserung der Rahmenbedingungen und die die Stärkung der Zusammenarbeit mit den Kommunen. Der Ortenaukreis hat sich mit seinem Konzept erfolgreich beworben und erhält während der dreijährigen Programmlaufzeit insgesamt rund 416.000 Euro.

Gefördert von:



Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirt im Dialog“ des Ernährungszentrums Ortenau bietet Führung beim Obsthof Zink in Renchen

Der Apfel ist nicht nur die beliebteste Obstart der Deutschen, er ist auch eine wahre Vitaminbombe. "An apple a day keeps the doctor away" besagt ein englisches Sprichwort. Auch in der Obstbauregion Ortenau spielt der Apfelanbau neben dem Stein- und Beerenobst eine bedeutende Rolle. Von August bis Oktober werden Sorten wie Elstar, Gala, Braeburn oder Gala von den landwirtschaftlichen Betrieben in der Region geerntet. Im Rahmen der beliebten Veranstaltungsreihe „Verbraucher und Landwirt im Dialog“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau Interessierte am Mittwoch, 23. September 2020, von 17 bis 19 Uhr zur Besichtigung des Obstbaubetriebs Zink in der Weidenstraße 38 in Renchen ein. Bei der Führung durch den Obstbaubetrieb erfahren die Teilnehmer Wissenswertes über den Anbau und die Sortenvielfalt des Apfels.

Die Veranstaltung ist kostenfrei, ein Mund-Nasenschutz muss von den Teilnehmern mitgebracht werden. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung bis spätestens Freitag, 18. September 2020, unter Telefon 0781 805 7100 oder E-Mail ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de möglich. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Vortrag im Ernährungszentrum Ortenau: Essen aber sicher! Nachhaltig einkaufen, zubereiten und lagern

Für eine ausgewogene Ernährung steht in Deutschland ein großes Angebot an hochwertigen und gesunden Lebensmitteln zur Verfügung. Lebensmittelkontrollen und die richtige Kennzeichnung auf losen und verpackten Produkten gewähren dem Verbraucher eigentlich eine hohe Sicherheit. Doch wird das Etikett verstanden? Gibt es kritische Zusatzstoffe oder können bei falscher Zubereitung schädigende Stoffe entstehen? Um diese Fragen und mehr geht es im Vortrag „Essen aber sicher! Nachhaltig einkaufen, zubereiten und lagern“ am Donnerstag, 24. September 2020 um 18 Uhr im Ernährungszentrum Ortenau, Prinz-Eugen-Str. 2 in Offenburg. Frau Dr. Silke Bauer freie Referentin des Ernährungszentrums zeigt in ihrem Vortrag auf, welche Möglichkeiten es gibt, umweltfreundliche Kaufentscheidungen zu treffen und Essen sicher zuzubereiten und zu lagern. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es wird darum gebeten, einen Mund-Nasenschutz mitzubringen.

Eine Teilnahme ist nur bei vorheriger Anmeldung bis spätestens Montag, 21. September 2020 unter Tel.: 0781-805 7100 oder E-Mail: ernaehrungszentrum@ortenaukreis.de möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Weiterbildung

Gewerbe Akademie

Wie Azubis mit Kunden sicher umgehen

Seriös und verbindlich mit Kunden umzugehen will gelernt sein. Auszubildenden da mehr Sicherheit zu geben, ist Ziel des Tagesseminars „Souverän und professionell – Ihr Lehrling beim Kunden“, das die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg am Donnerstag, 24. September, von 13 bis 18 Uhr in Offenburg anbietet. Unter Anleitung der Diplompsychologin Antje Schuck-Schmidt werden anhand von Rollenspielen typische Situationen geübt, die Lehrlinge zu meistern haben. Geachtet wird auf Körpersprache, höfliches Auftreten und angemessene Kleidung. Behandelt wird auch die Frage, wie Azubis bei Beschwerden auf Kunden eingehen können.

Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie Offenburg (www.gewerbeakademie.de) unter Tel. 0781/793110.

Was sonst noch interessiert

Die Agentur für Arbeit Offenburg

Wichtige Infos für Arbeitgeber zum Thema Kurzarbeitergeld

Auszahlungsanträge auf Kurzarbeitergeld dürfen erst nach Ablauf des Monats eingereicht werden, für den Kurzarbeitergeld abgerechnet wird. Vorfristig eingereichte Abrechnungen können nicht mehr akzeptiert werden. Diese müssen im Folgemonat erneut eingereicht werden oder es bedarf im Folgemonat einer Zusatzklärung. Um Verzögerungen in der Leistungsbearbeitung zu vermeiden sollen Arbeitgeber darauf achten.

Die Pflicht Kurzarbeit bis zum Ablauf des Monats anzuzeigen, in dem erstmals Kurzarbeit durchgeführt wird, besteht weiterhin.

Führungen durch das jüdische Schmieheim und Besuch des jüdischen Friedhofes am 6. September, dem Europäischen Tag der jüdischen Kultur



Hierzu lädt der Förderverein Ehemalige Synagoge ein. Die Führung durch das jüdische Schmieheim beginnt um 15.00 Uhr. In dem bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts zum Ritterkanton Ortenau gehörenden und dabei unter verschiedenen Herrschaften geteilten Ort Schmieheim bestand eine jüdische Gemeinde bis 1940. Seit etwa 1777 war Schmieheim Sitz eines Rabbinats, bis dieses 1893 nach Offenburg verlegt wurde. Die höchste Zahl jüdischer Einwohner wurde um 1864 mit 580 Personen erreicht. (Hälfte der Gesamteinwohnerschaft). Etliche Gebäude wie die ehemalige Synagoge oder das ehemalige Rabbinat zeugen von der reichen jüdischen Geschichte Schmieheims. Treffpunkt vor der evangelischen Kirche von Schmieheim.

Anschließend um 16.30 Uhr besteht die Möglichkeit an einer öffentlichen Führung über den jüdischen Friedhof Schmieheim teilzunehmen. Bei einem Gang durch die ehrwürdige Grabstätte mit ihren über 2500 Gräbern lässt sich die wechselhafte Geschichte der Juden der Ortenau ablesen. Der Friedhof wurde 1682 angelegt, als sich die ersten jüdischen Familien nach den Vertreibungen im Mittelalter wieder in der Region niederlassen durften. Der älteste bekannte Grabstein stammt aus dem Jahr 1701. Er trägt, wie die anderen Grabmale aus dem 18. Jahrhundert, nur hebräische Schriftzeichen. Ab 1850 wird immer mehr die lateinische Schrift für die Grabinschriften verwendet. Interessant sind die Symbole, die manche Grabsteine tragen.

Treffpunkt am Parkplatz beim Friedhof an der Straße von Schmieheim nach Wallburg. Männer müssen eine Kopfbedeckung tragen.

Der Eintritt bei allen Führungen ist frei - Spenden werden erbeten.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Gemeindeverwaltung Oberwolfach

Telefon mit Durchwahl

Bürgermeisteramt Oberwolfach, Vermittlung 07834/8383-0 - Fax 07834/83 83-25 + 26		
E-Mail-Adresse	gemeinde@oberwolfach.de	
Internet	www.oberwolfach.de	
Bürgermeister	Matthias Bauernfeind	8383-13
E-Mail-Adresse	buergermeister@oberwolfach.de	
Sprechzeiten nach Vereinbarung		
Sekretariat	Linda de Felice	8383-13
Vermietungen		
Standesamt, Personalamt, Bauabteilung Grundbucheinsichtsstelle		
Hauptamtsleiter	Anton Schöner	8383-18
Sozialamt, Ordnungsamt, Landwirtschaftsamt Gewerbeamt, Post- u. Pressestelle, Fundbüro		
	Petra Neef	8383-15
Einwohnermeldeamt, Passamt Schulverwaltung (vormittags)	Annette Rauber	8383-12
Rechnungsamt		
Rechnungsamtsleiter	Thomas Springmann	8383-16
Steuern, Gemeindekasse	Manuela Armbruster	8383-17
Wasser/ Abwasser		
Vermietungen	Christine Richber	8383-19
Tourist-Info	Carina Gallus	8383-11
Bauhofleitung, Gebäudemanagement		
	Martin Klausmann	8383-20
	Mobil:	0160/4787434
Gemeindebauhof, Schwarzwaldstraße 11 869095 oder mobil in dringenden Fällen 0171/7795231 0170/9369668		
Wassermeister: 0171/7794869		
Dorfhelferinnenstation		
Einsatzleitung:	Susanne Ferber	07832/9741792
Dorfhelferin:	Monika Rauber	4676
Alten- und Pflegeheim	St. Luitgard	378
Kindergarten	St. Josef	1383
Festhalle Oberwolfach 327		
Hausmeister:	Lorenz Armbruster	Mobil 0151/17847610
Wolftalschule 4058		
- Fax		1224
Wolftalsporthalle 859128		
Feuerwehr Gerätehaus Kirche 867863		
MiMa – Museum für Mineralien und Mathematik 9420		
- Fax		859362
Grube Wenzel 868392		
Forstrevier Oberwolfach-Süd, Revierleiter: Markus Schätzle Tel. 07834/47154, Mobil: 0162/2535771		
Forstrevier Oberwolfach-Nord, Revierleiter: Manfred Henkes Tel. 07834/9883402, Mobil: 0162/2535768		
Stördienst Holzheizwerk KWA		
Firma Fleig Hausach		07831/7860
Martin Allgaier	Tel. 9883404 (AFW), Mobil: 171/4450100	
Störungsnummer E-Werk 07821/280-0		
Sprechzeiten Rathaus		
Montag bis Freitag:	8.30 bis 12.00 Uhr	
Dienstag und Donnerstag:	15.00 bis 18.00 Uhr	
oder nach Vereinbarung		

Amtliche Bekanntmachungen

Besamungskostenzuschuss 2020

Ein Baustein um die Offenhaltung der Landschaft zu sichern ist die Beweidung. Die Gemeinde Oberwolfach gewährt daher einen Besamungskostenzuschuss. Dieser beträgt für alle Großvieheinheiten (inklusive Dammwild, Schafe und Ziegen) **18 Euro je Großvieheinheit**. Die Tiere müssen überwiegend auf Flächen innerhalb der Gemarkung der Gemeinde Oberwolfach weiden.
Um den Zuschuss zu beantragen, legen Sie bitte **bis 30. September 2020** den ausgefüllten Antrag sowie einen **Nachweis** über die Großvieheinheiten (z.B. einen Auszug aus der HIT-Liste) vor.
Das Antragsformular kann ab sofort bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 5, abgeholt werden. Außerdem steht das Antragsformular im Internet unter www.oberwolfach.de/wirtschaft/foerderprogramme zur Verfügung.
Die Antragsteller des letzten Jahres erhalten das Antragsformular unaufgefordert zugesandt. Über jeden Antrag wird im Einzelfall entschieden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung des Zuschusses.

Richtlinie für die Zahlung einer Ausgleichszulage an Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis

1. Bergbauernbetriebe im Ortenaukreis, deren selbstbewirtschaftete Eigentums- und Pachtfläche in der benachteiligten Agrarzone (Nicht-Steillage und Steillage zusammengenommen) zwischen 1,0 und 2,99 ha umfasst, erhalten eine Ausgleichszulage von 170,00 Euro. Gefördert wird nur die Fläche in der Steillage (auch wenn sie ohne die Fläche in der Nicht-Steillage weniger als 1 ha ausmacht). Centbeträge werden dabei nach oben aufgerundet. Beträge unter 25,00 Euro werden nicht ausbezahlt.
2. Dauergründland, das nicht regelmäßig beweidet wird, wird in die Förderung einbezogen, wenn es regelmäßig, jedoch mindestens einmal jährlich, abgemäht wird und keinen anderen als landwirtschaftlichen Zwecken dient.
3. Ausgeschlossen von einer Förderung ist der Anbau von Weizen, Reben, Zuckerrüben und Intensivkulturen (Gemüse, Obst, Tabak, Blumen und Zierpflanzen). Förderfähige landwirtschaftliche Flächen und nicht förderfähige landwirtschaftliche Flächen richten sich nach dem jeweiligen EG-Recht. Maisflächen werden nur dann in die Ausgleichszulage einbezogen, wenn keine Herbizide mit den Wirkstoffen Atrazin oder Simazin eingesetzt werden.
4. Voraussetzung für die Bewilligung einer Ausgleichszulage ist, dass die positiven Einkünfte des Antragstellers und seines Ehegatten nach dem letzten vorliegenden Steuerbescheid 76.693,00 Euro nicht überschritten haben.
5. Für die Abgabe der Anträge der Landwirte bei den Gemeinden gilt eine Ausschlussfrist bis zum 30.09. des Antragsjahres.

6. Für die Vorlage der Anträge durch die Gemeinden an das Dezernat Ländlicher Raum gilt eine Ausschlussfrist bis zum 31.10. des Antragsjahres. Anträge, die nach diesen Fristen eingereicht werden, werden nicht mehr berücksichtigt.
7. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausgleichszulage besteht nicht und wird auch durch die Antragstellung nicht begründet.
8. Der Antragsteller hat sich verpflichtet, die geförderte landwirtschaftliche Fläche ordnungsgemäß zu bewirtschaften.
9. Die Bewilligungsstelle ist berechtigt, die Voraussetzung für die Gewährung einer Ausgleichszulage durch örtliche Erhebungen zu prüfen oder durch Beauftragte prüfen zu lassen, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen anzufordern und Auskünfte einzuholen.
10. Die Zuwendung ist zurückzuzahlen, wenn sie durch unrichtige Angaben erwirkt worden ist; sie ist für die letzten fünf Jahre zurückzuzahlen, wenn das in die Förderung einbezogene Gelände aufgeforstet wird oder wurde.
11. Das Antragsformular kann ab sofort bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 5, abgeholt werden. Außerdem steht das Antragsformular im Internet unter www.oberwolfach.de/wirtschaft/foerderprogramme zur Verfügung.

Die Antragsteller des letzten Jahres erhalten das Antragsformular unaufgefordert zugesandt.

Richtlinie zur Gewährung von Transportkosten für weibliche Rinder durch den Ortenaukreis

1. Situation

Der Waldanteil hat in vielen Gemeinden des Ortenaukreises, besonders in Tälern und Seitentälern, beträchtlich zugenommen.

Er beträgt oftmals bereits 70 % und mehr an der Gesamtmarkung einer Gemeinde.

Zur Enge vieler Täler kommt ihre Hängigkeit von über 30 % und mehr. Sie sind als Problemflächen besonders stark dem Aufforstungsdruck ausgesetzt.

Aufgrund der schlechten Preissituation auf dem Rindfleischmarkt wird von vielen landwirtschaftlichen Kleinbetrieben hier die Rindviehhaltung aufgegeben. Landschaftlich schöne Täler werden nicht mehr (landwirtschaftlich genutzt) beweidet. Die Gefahr der Verbuschung ist groß. Die Attraktivität der Täler für den Tourismus nimmt ab.

Auch wenn viele landwirtschaftliche Kleinbetriebe in den Problemgebieten kein Vieh mehr halten, so sind sie oft jedoch bereit, über die Vegetationszeit in den Sommermonaten Rinder in Pension zu nehmen.

Darüber hinaus dient es generell der Tiergesundheit und der artgerechten Haltung, wenn Rinder nicht nur im Stall sondern auch auf der Weide gehalten werden.

Um die Bereitschaft zu fördern, Rinder auf der Weide zu halten und auch Tiere in Pension zu nehmen, gewährt der Ortenaukreis eine Förderung nach der „Richtlinie zur Gewährung von Transportkostenbeihilfe für weibliche Rinder“

2. Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Rinderhalter, die weibliche Rinder im Alter von 6 bis 24 Monaten halten und ihre Tiere im Schwarzwaldgebiet des Ortenaukreises für **mindestens 3 Monate** während der Vegetationszeit auf eine Weide verbringen.

3. Höhe der Transportkostenbeihilfe

- Die Transportkostenbeihilfe beträgt € 45,-/Rind (Hin- und Rücktransport) bei einer Entfernung bis 20 km, darüber hinaus 2 €/Transportkilometer (Hin- und Rücktransport). Der Höchstbetrag je transportiertes Rind beträgt 80 €/Jahr.

- Die Transportkostenbeihilfe wird nur für den Transport weiblicher Rinder gewährt.

4. Antragstellung und Anmeldung

Die Transportbeihilfe wird nur auf Antrag gewährt. Antragsberechtigt ist der Eigentümer des Rindes. Mit dem Antragsvordruck sind bis zum **30. September** des jeweiligen Jahres alle Rinder mit Ohrnummer, Tag des Weidebeginns, die Gemarkung und Flurstücknummer/n der Weide/n, sowie Name und Anschrift des Halters und des Eigentümers der beauftragten Stelle mitzuteilen.

Bei Pensionstieren sind die Tiere in der HIT-Datenbank gemäß den Vorgaben der Viehverkehrsverordnung (VVVO) zu Beginn der Pension an- und am Ende der Pension abzumelden.

5. Vor-Ort-Kontrolle

Durch eine Vor-Ort-Kontrolle, aber auch durch Abgleich mit der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem Tier) überprüft der Ortenaukreis in 5 % der Fälle die Angaben des Antragstellers.

6. Auszahlung

Die Transportkostenbeihilfe wird am Ende der Weidesaison durch den Ortenaukreis gewährt, nachdem der Antragsteller der beauftragten Stelle die Einhaltung der Mindestweidezeit von 3 Monaten mitgeteilt hat und die Einhaltung der Verpflichtung geprüft ist.

7. Zuständigkeit

Beauftragte Stelle des Ortenaukreises für die Antragsannahme und Antragsbearbeitung sind die Gemeinden.

Das Antragsformular kann ab sofort bei der Gemeindeverwaltung, Zimmer 5, abgeholt werden. Außerdem steht das Antragsformular im Internet unter www.oberwolfach.de/wirtschaft/foerderprogramme zur Verfügung.

Die Antragsteller des letzten Jahres erhalten das Antragsformular unaufgefordert zugesandt.

Baubeginn Nahwärmeversorgung Schulstraße

Im Laufe der kommenden Woche ist der Baubeginn für die Nahwärmeversorgung in der Schulstraße geplant. Die Erschließung erfolgt abschnittsweise, beginnend im Bereich Schulstraße 5. Im Zuge der Bauarbeiten wird es in den entsprechenden Abschnitten zu erheblichen Verkehrs- und Zugangsbehinderungen kommen. Die KWA Oberwolfach KG als Bauträgerin sowie alle beauftragten Firmen werden versuchen, die Beeinträchtigung der Anlieger so kurz und so eingeschränkt als nur möglich zu gestalten, sie bitten jedoch im Vorfeld schon um das Verständnis der Anlieger, wenn diese im Einzelfall spürbar ausfallen. Die Maßnahme dient der regenerativen Wärmeversorgung des Quartiers und damit dem Klimaschutz und dem Wohle aller.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

- Ohrring

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Jubilare

30. August Erwin Rauber 85 Jahre
Herzlichen Glückwunsch und alles Gute für das neue Lebensjahr

Ruftaxi

Das Ruftaxi Heizmann in Oberwolfach fährt nur nach Vorbestellung, d. h. der Fahrgast kann seine Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor der planmäßigen Abfahrt telefonisch oder für die Rückfahrt mündlich beim Taxiunternehmen anmelden.

Dabei müssen die gewünschte Abfahrtszeit und Ort (Name der Haltestelle) sowie das Fahrtziel und Anzahl der Fahrgäste angegeben werden.

Der Fahrgast muss sich zur gewünschten Abfahrtszeit an angemeldeter Abfahrtsstelle aufhalten.

Die Beförderung erfolgt bis zum gewünschten Fahrtziel. Für die Nutzung des Ruftaxis fällt ein pauschaler Fahrtpreis von drei Euro/Strecke an. Die Besitzer einer Oberwolfacher Gästekarte können das Angebot entgeltfrei nutzen.



Das Ruftaxi fährt Montag, Mittwoch und Freitag (jedoch nicht an Feiertagen) von 07:45 Uhr (erste Abfahrt am Abfahrtsort) bis 17:45 Uhr (letzte Abfahrt am Abfahrtsort). Der detaillierte Fahrplan kann unter www.oberwolfach.de/rathaus/ruftaxi abgerufen werden.

Ruftaxi Heizmann Tel. 07834/9555

Mitfahrbänkle



Mitfahrbänkle

In Oberwolfach gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Personennahverkehrs wie dem Linienbus, dem Ruftaxi oder einem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle. Die „roten“ Bänkle befinden sich beim Land-

hotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20).

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei kommt, der den Wartenden kennt. Oder jemand, der einem Fremden einen Gefallen tun will und schon geht es los. Auch dafür steht das Mitfahrbänkle: Mitmenschlichkeit, Kooperation, Kommunikation.

Vereine



Freiwillige Feuerwehr Oberwolfach

Alterskameraden

Heute, Donnerstag, den 27. 08.2020 wollen wir wieder grillen.

Wir treffen uns um 15.00 Uhr an der Kreuzsattelhütte.

Wer einen Kuchen oder Salat bringen möchte soll sich bitte bei mir melden (Tel. 1205)

Für Getränke ist gesorgt



Sportverein Oberwolfach

Vorschau

Sonntag, 30.08.2020

Herren

17.00 Uhr, FV Ottersweier : SV Oberwolfach



Schwarzwaldverein Oberwolfach



Termine des Schwarzwaldvereins Oberwolfach:

Aktuell: Die Wanderzeit beim Schwarzwaldverein Oberwolfach hat am 30. Juni wieder begonnen! Es wurden in den vergangenen Wochen bereits fünf Wanderungen mit der geforderten Corona-Rücksicht unternommen. Das geplante Wanderprogramm soll nun weiter - möglichst wie im Wanderplan angekündigt - fortgesetzt werden.

Die Kreuzsattelhütte muss allerdings in der restlichen Saison weiter geschlossen bleiben, so sehr dies allgemein bedauert wird! Die geforderten Hygienemaßnahmen sind bei der Hüttenbewirtschaftung leider nicht umsetzbar! Der Spielplatz ist indessen wieder frei zugänglich, wobei die üblichen Hygieneregeln zu beachten sind! Ein Anschlag vor Ort weist zusätzlich darauf hin.

Die Mountainbiker und die Bikerinnen im Verein verständigen sich weiterhin untereinander zu Trainingstouren unter der Woche. Die Bikeausfahrten finden nach Absprache untereinander üblicherweise am Dienstag und Mittwoch statt. Ansprechpartner für Neustarter bzw. Interessenten sind Peter Armbruster und Edith Chrobok! Alle, ob Mitglied im Schwarzwaldverein oder nicht, sind herzlich willkommen!

Bitte beachten: Die geplante Wanderung mit dem Jäger unter dem Motto "Hirsche und Hähne" am 20. September muss leider ausfallen

Tipp: Besuchen Sie die Homepage www.schwarzwaldverein-oberwolfach.de! Dort finden Sie in der Galerie auch einen Rückblick auf die Wanderung in Bad Teinach mit Peter Armbruster - mit Bildern von „Didi“ Eugen Dieterle und Albert Schrempf und mit informativen Kommentaren. Rückblick/Bericht: Frühstückswanderung mit Anton und Ulla Talmon L'Armée

Früh aufstehen hieß es für die Teilnehmer bei der Wanderung am vergangenen Sonntag von Kirnbach nach Gutach. In zwei Varianten wurde der Bergkamm zwischen den beiden Bollenhut-Gemeinden überschritten, wobei beide Täler abwechselnd ins Blickfeld rückten. Ausblicken konnte man zeitweise auch auf das Kinzigtal.

Ein üppiges Frühstück konnte man in der „Esszeit“ beim Vogtsbauernhof genießen. Noch war morgendliche Museumsruhe angesagt.

Auf dem Rückweg ist man gleich gegenüber des Vogtsbauernhofes aufgestiegen und Richtung Ramsbach/Gutach gelaufen. Am Gewann "Bergle" wurde bei einer gemütlichen Rast die schöne Aussicht auf Gutach genossen. Nochmals ein Anstieg erfolgte zur "unteren Ecke" oberhalb von Kirnbach. An dem Aussichtspunkt "Bergle" bestaunten die Wanderer die über hundert Bienenvölker, die dort eingerichtet waren. Leider war danach der Blick ins Tal durch aufwachsende Sträucher und Bäume des öfteren versperrt. Mit schwarzen drohenden Wolken am Himmel wurde die Wanderung begonnen und am Mittag auch wieder beendet. Regen fiel zum Glück für die Wanderer und zum Nachteil für die Natur nicht. Dankbar ist man beim Schwarzwaldverein Oberwolfach, dass Ulla und Anton Talmon L'Armée mit ihren Angeboten die von Rudi Harter eröffnete schöne Tradition der Frühwanderungen mit immer wieder neuen Ideen fortsetzen!



Frühstückspause beim Vogtsbauernhof in Gutach.

Touristische Informationen

Touristische Informationen finden Sie auf den gemeinsamen Seiten Wolfstal-Tourismus

Veranstaltungen/Termine

Veranstaltungen / Termine

ABGESAGT | 12.09.2020

Second-Hand-Basar des Familienzentrums St. Josef

18.09.2020, 19:00 Uhr

Besucherbergwerk Grube Wenzel, Oberwolfach

Wein und Bergbau

Bei der Veranstaltung „Wein und Bergbau“ wird es nach der Führung in einem der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald Grube Wenzel zu einer besonderen Weinverkostung durch die Weinmanufaktur Gengenbach kommen.

Anmeldung bis zum 15. September bei der Tourist-Information Oberwolfach (touristinfo@oberwolfach.de) erforderlich.

max. 20 Personen | Preis pro Person: € 19,90

19.09.2020, 19:00 Uhr

Landgasthof-Hotel "Zum Walkenstein", Oberwolfach

Hauptversammlung des Vereins der Freunde von Mineralien und Bergbau Oberwolfach e.V.

Der Verein lädt seine Mitglieder zur Versammlung ein. Anmeldung bei der Geschäftsstelle (mvow1986@online.de) erforderlich. Aufgrund der aktuellen Situation werden Ehrungen auf nächstes Jahr verschoben.

Lesespaß
für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
aus Vereinen, Kirchen,
Gewerbe und Einzelhandel.

 reiff amtliche nachrichtenblätter.

Wolftal

Tal der Tiere ■

Gemeinsame Mitteilungen

Öffnungszeiten der Tourist-Infos
Oberwolfach:
Rathaus (*Rathausstraße 1*)
 Montag - Freitag, 8:30 Uhr - 12 Uhr

Infostelle Heizmann (*Sportplatzstraße 9*)
 Montag - Freitag, 9:00 Uhr - 18:00 Uhr
 Samstag, 8:30 Uhr - 12:30 Uhr

Bad Rippoldsau-Schapbach:
Bad Rippoldsau (*Kurhaus*)
 Montag, Freitag, Samstag; 10 - 12 Uhr

Schapbach (*Rathaus*)
 Montag - Freitag, 08:30 Uhr - 12:00 Uhr

Veranstaltungen 27. August - 06. September

Donnerstag, 27. August
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Waldbaden - Schnuppertour mit der "Waldbaderin Sandra"
 Die ganzheitlich wohltuende Wirkung des Waldes wird mit allen Sinnen aufgenommen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Freitag, 28. August
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig und Backwaren werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Sonntag, 30. August
 8:30 Uhr
Von Kaltenbronn durchs Hochmoor nach Bad Wildbad
 Der Schwarzwaldverein Bad Rippoldsau lädt zum Wandern ein.
 Bad Rippoldsau, Treffpunkt: Kurhaus

13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Waldbaden erleben mit der "Waldbaderin Sandra"
 Achtsamkeit und Entspannung im Wald entdecken, den Wald und seine gesundheitsfördernde Wirkung wahrnehmen und verschiedene Übungen genießen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

19:00 Uhr
Generalversammlung Schapbach hilft e.V.
 Der Verein Schapbach hilft e.V. lädt zur Generalversammlung ein.
 Schapbach, Gasthaus Sonne

Montag, 31. August
 19:00 Uhr
Lauffreff

Für Laufbegeisterte bietet der SV Schapbach einen Lauftreff an.
 Schapbach, Treffpunkt: Schwimmbadparkplatz

Dienstag, 1. September
 18:00 Uhr
E-Biken am Dienstag
 Die Biker des SV Schapbach laden zur Abendtour ein.
 Schapbach, Treffpunkt: Gasthaus Sonne

Donnerstag, 3. September
 16:00 Uhr - 18:00 Uhr
Waldbaden - Schnuppertour mit der "Waldbaderin Sandra"
 Die ganzheitlich wohltuende Wirkung des Waldes wird mit allen Sinnen aufgenommen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Freitag, 4. September
 08:00 - 11:00 Uhr
Wolftal-Wochenmarkt
 Obst, Gemüse, Honig und Backwaren werden immer freitags auf dem Wochenmarkt angeboten.
 Bad Rippoldsau, Kurhaus

Samstag, 5. September
 18:00 Uhr
Nacht der glühenden Augen
 Bei einem abendlichen Rundgang erzählt ein Experte alles Wissenswerte über die charismatische Tierart des Wolfes.
 Schapbach, Alternativer Wolf- und Bärenpark Schwarzwald

Sonntag, 6. September
 13:00 Uhr - 17:00 Uhr
Waldbaden erleben mit der "Waldbaderin Sandra"
 Achtsamkeit und Entspannung im Wald entdecken, den Wald und seine gesundheitsfördernde Wirkung wahrnehmen und verschiedene Übungen genießen. Anmeldung erforderlich: info@sandras-bergstation.de oder Tel. 07839/1241
 Schapbach, Treffpunkt: Wanderparkplatz vorderer Kupferberg

Unsere touristischen Attraktionen



**Alternativer Wolf- und Bärenpark
 Schwarzwald**

**Rippoldsauer Str. 36/1
 77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
 Tel. 07839/91038-0; www.baer.de**



Bären, Wölfe und Luchse aus nichtartgerechter Tierhaltung
 Öffnungszeiten: täglich auch an Sonn- und Feiertagen
 März-Oktober: 10 - 18 Uhr
 November - Februar: 10 - 16 Uhr



Ein Wort auf allen Vieren

Ciao und grüß Gott, liebe Leute! Das Sorgenkind der Woche ist mal wieder unser lieber AGONIS. Immer wenn ich sehe, wie er heftig an seiner Tatze saugt, wenn Besucher vor dem Zaun stehen, dann frage ich mich stets, was hat man mit dem kleinen Kerl nur damals gemacht. Für den damaligen Welpen muss das ein unfassbar grausamer Sommer 2016 gewesen sein, dass er noch heute so stark damit zu kämpfen hat.

Daher bitte ich alle BÄRsucher von ganzen Herzen, den armen AGONIS nicht zu stressen in dem man am Zaun direkt vor ihm kumpiert, sondern weitergeht, wenn er seiner Stereotypie verfällt.

Ihr fragt euch jetzt sicherlich, wie wir ihn helfen können. Nun, nicht am Zaun vor ihm stehen zubleiben ist schonmal ein Anfang. Auch die Interaktion mit Wölfen oder anderen Bären können ihn dabei helfen. Wichtig ist weiterhin, dass er eine Beschäftigung hat. Und da gibt es etwas, was er mit Hingaben tut und – zum Leid der Grünkutten – zudem noch richtig gut: Buddeln! Er gräbt und buddelt wie ein Weltmeister an allen möglichen Stellen in den Freianlagen. Kaum haben die Grünkutten ein Loch geflickt, ist er schon am nächsten Zugänge. Wenn ihr also das nächste Mal bei uns seid, dann schaut euch den AGONIS also lieber von der Ferne an, denn dann ist es wahrscheinlicher, dass er euch seine Baggerkunst zeigt.

In diesem Sinne haltet die Ohren steif und gehabt euch wohl!

Eure JURKA



Besucherbergwerk Grube Wenzel

**Frohnbach 19
77709 Oberwolfach,
Tel. 07834/868 392; www.grube-wenzel.de**



Spannende Führungen unter Tage in einem der bedeutendsten Silberbergwerke im mittleren Schwarzwald

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter sind Führungen in der Grube Wenzel nur nach einer schriftlichen **Voranmeldung** möglich. Die **Führungsanfragen** (Tag, Uhrzeit, Anzahl der Personen, Kontaktdaten) sind bis spätestens drei Arbeitstage vor dem gewünschten Termin an grube-wenzel@oberwolfach.de zu stellen. Eine verbindliche Buchung kommt erst durch eine schriftliche Buchungsbestätigung seitens des Besucherbergwerks Grube Wenzel zustande. Vor Ort werden keine Tickets verkauft!

Um möglichst vielen Besucher eine erlebnisreiche Führung anbieten zu können, finden die Entdecker-Touren um 9:00 Uhr, 11:00 Uhr, 13:00 Uhr, 15:00 Uhr und 17:00 Uhr statt. Eine Übersicht der freien Plätze finden Sie im Kalender. Aufgrund der aktuellen Corona-bedingten Einschränkungen gelten andere Eintrittspreise. Wir berechnen pro angemeldete Gruppe (bis zu 5 Personen, ab Grundschulalter) einmalig 20,00 €. Ermäßigung des Eintrittspreises erhalten

Besitzer einer SchwarzwaldCard (freier Eintritt) | Gäste aus Oberwolfach, ZweiTälerLand, Bad Peterstal-Griesbach in Höhe von 0,50 € pro Person | Gäste aus Triberg (freier Eintritt - Eintrittskarte von der Tourist-Info Triberg erforderlich). Dies muss bei der Anmeldung mitgeteilt werden. Sonst besteht kein Anspruch auf Ermäßigung des Eintrittspreises vor Ort.

Die Gesamtbesucherzahl, die sich gleichzeitig in der Grube Wenzel aufhalten dürfen, ist auf 10 Besucher beschränkt. Des Weiteren darf das Besucherbergwerk nur unter Einhaltung der allgemein bekannten Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Bedeckung betreten werden. Wenn Sie sich krank fühlen, in den letzten zwei Wochen Kontakt zu Corona erkrankten Personen hatten oder sich in einem Risikogebiet aufgehalten haben, ist der Zugang in das Besucherbergwerk nicht gestattet. Bitte bringen Sie für die Führung eigene Socken mit, und falls möglich auch Gummistiefel. Das Kiosk bleibt geschlossen.

Zu Zwecken der gesetzlich vorgeschriebenen Kontaktnachverfolgung erheben und verarbeiten wir vor Ort folgende Daten: Name des Besuchers, Datum/Uhrzeit des Besuches, Kontaktdaten. Diese Daten werden vier Wochen nach Erhebung gelöscht.

Trotz dieser vielen Einschränkungen, die wir alle beachten müssen, freuen wir uns sehr, Sie wieder in der Grube Wenzel begrüßen zu dürfen.



E-Bike Ladestationen im Wolfstal

Oberwolfach:

Fahrrad am Bächle, Allmendstraße 1; Hotel Hirschen, Schwarzwaldstraße 2-3; Restaurant Wolfsklause, Schulstraße, Museum für Mineralien und Mathematik, Schulstraße, Besucherbergwerk Grube Wenzel, Frohnbach 19
Bad Rippoldsau-Schapbach:

Alternativer Wolf- und Bärenpark, Rippoldsauer Str. 36/1



**MiMa -
Museum für Mineralien und Mathematik**

**Museum für Mineralien und Mathematik
Schulstraße 5, 77709 Oberwolfach
Tel. 07834/868 392; www.mima-museum**



Wissen trifft Schönheit

Die Schönheit der Kristalle und der Mineralogie führt Sie zur Schönheit der Mathematik. Entdecken Sie spielerisch, interaktiv und anschaulich den Bergbau, die Kristalle und was das alles mit Mathematik zu tun hat.

Liebe Besucherinnen und Besucher, zum Schutz unserer Gäste und Mitarbeiter bieten wir vorerst keine Führungen an. Das Museum kann unter Einhaltung der allgemein bekannten Abstandsregeln und mit Mund-Nasen-Bedeckung besichtigt werden. Das bedienen der Tablets und Touchscreens im mathematischen Bereich ist nur mit Einweghandschuhe erlaubt, welche bei Bedarf durch das Kassenpersonal ausgehändigt werden. Die kleinteiligen Hands-On-Exponate (Carpark und Penrose-Puzzle) stehen aufgrund der strengen Hygienemaßnahmen leider nicht zur Verfügung.

Trotz dieser vielen Einschränkungen, die wir alle beachten müssen, freuen wir uns sehr, Sie wieder im MiMa begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mima-museum.de oder unter der Telefonnummer 07834/9420.
Öffnungszeiten:

1.-7. Jan. und 26. März - 4. Nov. täglich: 11 - 17 Uhr
8. Jan.-25. März, 16.-23. und 26.-30. Dez. täglich: 11-16 Uhr
Geschlossen: 5. Nov. - 15. Dez. 24./25./31. Dez.



Mitfahrbänkle

Im Woftal gibt es neben den klassischen Möglichkeiten des öffentlichen Nahverkehrs wie beim Linienbus, dem Ruftaxi oder dem herkömmlichen Taxi die Mitfahrbänkle.

Die „roten Bänkle“ in Oberwolfach befinden sich beim Landhotel Hirschen, beim Landgasthof zum Walkenstein, neben dem Holzlädele, beim Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“; bei der Schützenbrücke und bei der Firma Geiger (Allmendstr. 20) sowie in Bad Rippoldsau-Schapbach beim Postparkplatz und in Bad Rippoldsau bei der Wallfahrtskirche Mater Dolorosa.

Einfach hinsetzen. Meist dauert es nicht lange, bis jemand vorbei fährt, der den Wartenden kennt und mitnimmt oder einem Fremden einen Gefallen tun will.



Themenpark-Historischer Bergbau Mineralien-und Mathematik

Alte Straße , 77709 Oberwolfach
www.oberwolfach.de



Im Themenpark können sich die Besucher über das kulturelle Erbe der Bergbaugemeinde Oberwolfach und die Verbindung von Mineralien und Mathematik informieren. Von 11 – 17 Uhr ist der begehbare Stollen geöffnet. Der Themenpark „Historischer Bergbau, Mineralien und Mathematik“ liegt direkt an der Ortsdurchfahrt Oberwolfach Kirche nahe der Hofbrücke, die zum MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum führt.

Regelmäßige Veranstaltungen



Sagenhafte Schatzsuche

Start: Festhalle Oberwolfach
Lindenplatz
77709 Oberwolfach



Begeben Sie sich ab der Festhalle Oberwolfach auf „Oberwolfachs sagenhafter Schatzsuche“ und finden Sie mit Ihren Kindern den Schatz von Benau.

Entfernung: ca. 800 Meter, Dauer: ca. 45 Minuten

Islandpferdereiten auf dem Landeckhof



Auf dem Rücken unserer zuverlässigen Islandpferde durch den Schwarzwald. Ausritte, Tagestouren, Wanderritte, Ponyreiten für Kinder, Reitunterricht in der Halle oder auf dem Reitplatz. Anmeldung telefonisch unter: 07834/4158. Weitere Infos und Termine unter www.landeckhof.de

Aktuelles

Am Mittwoch, 19.8., wurde der Ortenauer Sagenrundweg "Benau" in Oberwolfach der Öffentlichkeit vorgestellt.

Das Landratsamt Ortenaukreis eröffnet zum Start der Sommerferien die ersten Themenrundwanderwege, die zu Schauplätzen überlieferter Sagen und Mythen der Ortenau führen. Die Sagen und Mythenwanderwege sind ein Projekt der Tourismusabteilung des Ortenaukreises und wurde in Kooperation mit den Kommunen sowie mit der Förderung des Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord durchgeführt. Die neuen Themenrundwanderwege ergänzen bereits bestehende Wanderwege und führen zu den mutmaßlichen Schauplätzen ortsbekannter Sagen und Mythen. An jedem Sagenschauplatz verraten Tafeln in Form eines Gespenstes, welche Geschichte sich hier zugetragen haben soll.

Auch um Oberwolfach ranken sich eine Vielzahl von Sagen und Mythen, so auch jene von der Bergstadt Benau auf dem Schwarzenbruch. Der 14,5 km lange Rundwanderweg bietet drei Sagenschauplätze (an der alten Schule, Dohlenbacherhof und Schornhof), an denen sich die Wanderer von der Sage verzaubern lassen können. Der Ausgangspunkt (Starttafel) ist beim Rathaus im Ortsteil Walke. Die Zwischenwegbeschilderung wurde durch Albert Schrempf, Wegewart des Schwarzwaldvereins Oberwolfach, aufgehängt.



Waldfreibad Wolftal

Schwimmbadstraße
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach



Unser Freibad bleibt in diesem Jahr geschlossen, es wird derzeit generalsaniert.



Wald-Kultur-Haus

Fürstenbergstraße 59
77776 Bad Rippoldsau-Schapbach
Tel. 07440/332; www.wald-kultur-haus.de



Alte Waldberufe wie Riesen, Flößen und Harzen die Baumarten unseres Waldes, die Geologie des Wolftales u.v.m. entdecken Sie im Wald-Kultur-Haus

Öffnungszeiten:

April - Oktober täglich: 8 Uhr - 20 Uhr

November - März täglich: 9 Uhr - 18 Uhr



In der ersten Umsetzungsphase wurden 14 Sagenrundwege fertiggestellt und beschildert. Die Realisierung der weiteren 19 Strecken folgt bis zum Jahresende, so dass alle Strecken gemeinsam im Frühjahr 2021 offiziell eröffnet werden können. Die Wege besitzen unterschiedliche Höhenprofile, Streckenlängen und Schwierigkeitsgrade. Sie eignen sich für Jung und Alt, Groß und Klein, für „Gelegenheits-Wanderer“ und auch für erfahrene Wande-

rer. Nach der Fertigstellung aller Strecken im Frühjahr, wird es eine Broschüre geben, welche über alle Streckenverläufe der Sagenrundwege informiert. Bis dahin sind die realisierten Rundwege im Internet auf der Wanderplattform „Outdooractive“ (www.outdooractive.com) unter dem Suchbegriff „Ortenauer Sagenrundwege“ abrufbar.



v.l.: Touristiker Josef Oehler, Projektleiterin Josefa Biegert, Tourismusbeauftragte des Landkreises Ortenau Sandra Bequier, Wegewart des Schwarzwaldvereins Oberwolfach Albert Schrempf, Bürgermeister Matthias Bauernfeind



Schliffkopfaktion 2020 entfällt

Der traditionelle Arbeitseinsatz zur Offenhaltung der Grinden (Bergheiden) am Schliffkopf wird dieses Jahr abgesagt. Die Veranstaltung, die für den 19. September geplant war, kann wegen der Corona-Pandemie leider nicht umgesetzt werden. Die Nationalparkverwaltung hofft, dass es im Jahr 2021 möglich sein wird, diese für den Artenschutz wichtige Maßnahme wieder gemeinsam mit engagierten Helfern aus der Region durchzuführen. Zu den Veranstaltungen des Nationalparks können Sie sich hier aktuell informieren: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungskalender/>



Für die neue **Nationalparkregion Schwarzwald GmbH** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei

PROJEKTMANAGER (M/W/D)

50 % und 100 %

Die 27 Gemeinden der Nationalparkregion Schwarzwald erstrecken sich über drei Landkreise und einen Stadtkreis. Sie umschließen die 10000 Hektar große Fläche des Nationalparks Schwarzwald. Der Nationalpark und die Nationalparkregion haben gemeinsam ein Tourismuskonzept entwickelt, welches nun Schritt für Schritt umgesetzt wird. Die Nationalparkregion Schwarzwald steht kurz vor ihrer GmbH-Gründung.

In einem kleinen, motivierten Team sind Sie für die Umsetzung des Tourismuskonzepts mitverantwortlich.

In diesen Aufgabenbereich fallen:

- Projektsteuerung
- Onlinemarketing (Website-Pflege, Social Media etc.)
- Durchführung von Marketing- und Vertriebsmaßnahmen
- Entwicklung von Angeboten
- Zusammenarbeit mit Leistungsträgern, Verbänden und Partnern
- Projektbezogene Pressearbeit

Sie bringen mit:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium mit touristischem Schwerpunkt oder vergleichbare Qualifikation
- Sehr gute EDV-Kenntnisse
- Kundenorientiertes Verhalten
- Gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift, Französisch-Kenntnisse wünschenswert
- Führerscheinklasse B
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit und Engagement

Sie sind begeistert von der Region rund um den Nationalpark Schwarzwald und verfügen über erste Erfahrungen im touristischen Bereich, arbeiten selbstständig und tragen gerne Verantwortung. Auch in Stresssituationen behalten Sie den notwendigen Überblick und sind belastbar. Der Arbeitsort ist Baiersbronn.

Falls Sie Interesse an dieser Stelle haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, Gehaltsvorstellung) bis zum **30. September 2020** an nachfolgende Adresse. Für eine erste Kontaktaufnahme steht Ihnen Herr Patrick Schreiber zur Verfügung.

Nationalparkregion Schwarzwald e.V.
 Rosenplatz 3 • 72270 Baiersbronn
 Telefon 07442 8414-40 • patrick.schreib@baiersbronn.de
www.nationalparkregion-schwarzwald.de

www.stelleninserate.de

100 % nachhaltig.
 Jetzt Pate werden und langfristig helfen.

Ihr Kontakt zu uns:
www.DRK.de/Paten
 ☎ 030 / 85 404 - 111
Spenderservice@DRK.de

Deutsches Rotes Kreuz